# Sicherheitshinweise iTHERM TS111, iTHERM TS211, iTHERM TS212

Messeinsatz zum Einbau in Thermometer

ATEX, IECEx: Ex ia IIC T6 Ga







## iTHERM TS111, iTHERM TS211, iTHERM TS212

Messeinsatz zum Einbau in Thermometer

#### Inhaltsverzeichnis

Zugehörige Dokumentation	4
Ergänzende Dokumentation	4
Herstellerbescheinigungen	4
Herstelleradresse	4
Sicherheitshinweise	4
Sicherheitshinweise: Allgemein	5
Sicherheitshinweise: Installation in Geräten der Gruppe III	5
Sicherheitshinweise: Eigensicherheit	6
Sicherheitshinweise: Zone 0	7
Sicherheitshinweise: Besondere Bedingungen	7
Sicherheitshinweise: Zonentrennwand	. 7
Temperaturtabellen	7
Flektrische Anschlussdaten	1 1

#### Zugehörige Dokumentation

Alle Dokumentationen stehen im Internet zur Verfügung: www.endress.com/Deviceviewer

(Seriennummer vom Typenschild eingeben).



Falls noch nicht vorhanden, kann eine Übersetzung in die EU-Sprachen bestellt werden.

Zur Inbetriebnahme des Geräts zugehörige Betriebsanleitung beachten: www.endress.com/<Produktcode>. z. B. iTHERM TS111

#### Ergänzende Dokumentation

Explosionsschutz-Broschüre: CP00021Z

Die Explosionsschutz-Broschüre steht im Internet zur Verfügung: www.endress.com/Downloads

#### Herstellerbescheinigungen

#### IECEx-Zertifikat

Zertifikatsnummer: IECEx PS 18.0074X

Das Anbringen der Zertifikatsnummer bescheinigt die Konformität mit den folgenden Normen (abhängig von der Geräteausführung)

■ IEC 60079-0: 2017 ■ IEC 60079-11: 2011 ■ IEC 60079-26: 2014

#### ATEX-Zertifikat

Zertifikatsnummer: EPS 18 ATEX 1 152 X

#### EU-Konformitätserklärung

Nummer der Konformitätserklärung: EC 00735

Die EU-Konformitätserklärung steht im Internet zur Verfügung:

www.endress.com/Downloads

#### **UKCA-Zertifikat**

Zertifikatsnummer: CML 21UKEX21238X

#### UKCA-Konformitätserklärung

Nummer der Konformitätserklärung: UK 00426

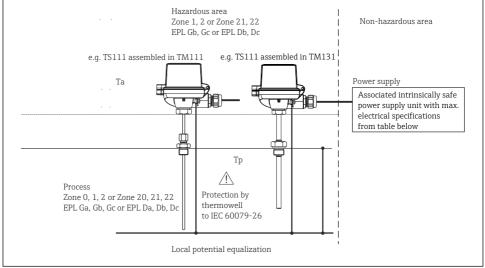
#### Herstelleradresse

Endress+Hauser Wetzer GmbH + Co. KG

Obere Wank 1

87484 Nesselwang, Deutschland

#### Sicherheitshinweise



A0050227

#### Sicherheitshinweise: Allgemein

- Installations- und Sicherheitshinweise der Betriebsanleitung beachten.
- Gemäß Herstellerangaben und den gültigen Normen und Regeln installieren (z. B. EN/IEC 60079-14).
- Die Thermometer bzw. Sensoren sind an die Potenzialausgleichsleitung anzuschließen oder müssen in einem geerdeten metallischen Rohrleitungssystem bzw. Behälter eingebaut sein.
- Bei der Verwendung von Klemmverschraubungen mit nichtmetallischen Pressringen kann von einer sicheren Erdung beim Einbau in ein metallisches System nicht ausgegangen werden. Daher ist für eine zusätzliche sichere Anbindung an die Potenzialausgleichsleitung zu sorgen.

#### Sicherheitshinweise: Installation in Geräten der Gruppe III

- Den Sensor in einem Thermometer/Gehäuse installieren, das einer Schutzart von mindestens IP5X entspricht und die Anforderungen der EN/IEC 60079-0 an Gehäuse erfüllt.
- Den Sensor in einem Thermometer/Gehäuse installieren, das für Gruppe III gemäß IEC/EN 60079-11 und IEC/EN 60079-0 sowie die eigentliche Anwendung geeignet ist.
- Kabeleinführungen mit geprüften Kabelverschraubungen dicht verschließen (min. IP6X) IP6X nach EN/IEC 60529.
- Für den Betrieb des Thermometers bei einer Umgebungstemperatur unter −20 °C sind geeignete Leitungen und für diesen Einsatz zugelassene Leitungseinführungen zu verwenden.

- Bei Umgebungstemperaturen über +70 °C sind geeignete hitzebeständige Kabel oder Leiter, Kabeleinführungen und Dichtungen zu verwenden, die für Ta +5 K über der Umgebungstemperatur ausgelegt sind.
- Bei Verwendung einer Steckverbindung (z. B. PA-Stecker von Weidmüller) ist darauf zu achten, dass die Anforderungen für die entsprechende Kategorie und seine Betriebstemperatur eingehalten werden.
- Das Thermometer muss so errichtet werden, dass auch in selten auftretenden Fällen eine Zündquelle durch Stoß oder Reibung zwischen Metall/Stahl und dem Anschlusskopf ausgeschlossen ist.

#### **A** WARNUNG

#### Explosionsfähige Atmosphäre

► Das Gerät ist in einer explosionsfähigen Atmosphäre nicht unter Spannung zu öffnen (es ist darauf zu achten, dass der Gehäuseschutzgrad von IP6x während des Betriebs eingehalten wird).

#### Sicherheitshinweise: Eigensicherheit

- Installations- und Sicherheitshinweise der Betriebsanleitung beachten.
- Gemäß Herstellerangaben und den gültigen Normen und Regeln installieren (z. B. EN/IEC 60079-14).
- Den Sensor in einem Thermometer/Gehäuse installieren, das sich für seine Kennzeichnung mit einer Schutzart von mindestens IP20 gemäß EN/IEC 60529 eignet.
- Die Sicherheitshinweise zu den eingesetzten Transmittern sind zu beachten.
- Das Display, Typ TID10, darf nur in Zone 1 (EPL Gb) oder Zone 2 (EPL Gc) installiert werden.
- Beim Zusammenschalten der Geräte mit bescheinigten eigensicheren Stromkreisen der Kategorie ib ändert sich die Zündschutzart wie folgt: Ex ib IIC.
  - Bei Anschluss an einen eigensicheren Stromkreis der Kategorie ib Sensor nicht ohne Schutzrohr gemäß EN/IEC 60079-26 in Zone 0 betreiben.
- Die Messeinsätze mit dualen Stromkreisen (3 mm (1/8") und 6 mm (1/4") Durchmesser) und 3 mm (1/8") Durchmesser sind nicht von der Metallummantelung gemäß EN/IEC 60079-11 Kapitel 6.3.13 isoliert

- Beim Anschluss von dualen Messeinsätzen ist darauf zu achten, dass bei der Potenzialausgleichsleitung das gleiche Potenzial vorhanden ist.
- Messeinsätze mit 3 mm (1/8") oder geerdete Messeinsätze, z. B. Typ TS111, müssen an die lokale Potenzialausgleichsleitung angeschlossen werden.
- Für Messeinsätze 3 mm (1/8") oder geerdete Messeinsätze, z. B. Typ TS111, ist eine eigensichere Stromversorgung mit galvanischer Trennung zu verwenden.

#### Sicherheitshinweise: Zone 0

- Einbau des Sensors in einen geerdeten metallischen Kopf bzw. ein geerdetes Gehäuse.
- Explosionsfähige Dampf-/Luftgemische dürfen nur unter atmosphärischen Bedingungen auftreten:
  - -40 °C ≤ Ta ≤ +60 °C
  - $-0.8 \text{ bar} \le p \le 1.1 \text{ bar}$
- Liegen keine explosionsfähigen Gemische vor oder sind Zusatzmaßnahmen gemäß EN 1127-1 getroffen, dürfen die Geräte auch außerhalb der atmosphärischen Bedingungen gemäß ihrer Herstellerspezifikation betrieben werden.
- Zugehörige Betriebsmittel mit galvanischer Trennung zwischen eigensicheren und nicht eigensicheren Stromkreisen sind zu bevorzugen.

#### Sicherheitshinweise: Besondere Bedingungen

Das Thermometer muss so errichtet werden, dass auch in selten auftretenden Fällen eine Zündquelle durch Stoß oder Reibung zwischen Metall/Stahl und dem Anschlusskopf ausgeschlossen ist.

Sicherheitshinweise: Zonentrennwand Den Sensor in eine Zonentrennwand in Übereinstimmung mit EN/IEC 60079-26, bezogen auf die endgültige Anwendung, installieren.

#### Temperaturtabellen

### Abhängigkeit der Umgebungs- und Prozesstemperatur von der Temperaturklasse bei Montage mit Transmittern:

Тур	Montierter Trans- mitter	Temperatur- klasse	Umgebungstemperaturbereich Gehäuse	Maximale Oberflä- chentemperatur Gehäuse
		Т6	-40 °C ≤ Ta ≤ +55 °C	T85 ℃
	TMT84, TMT85	T5	-40 °C ≤ Ta ≤ +70 °C	T100 ℃
		T4	-40 °C ≤ Ta ≤ +85 °C	T135 ℃
		T6	-50 °C ≤ Ta ≤ +55 °C	T85 ℃
	TMT71, TMT72, TMT86 <sup>1)</sup>	T5	-50 °C ≤ Ta ≤ +70 °C	T100 ℃
TS111		T4	-50 °C ≤ Ta ≤ +85 °C	T135℃
13111		Т6	-50 °C ≤ Ta ≤ +58 °C	T85 ℃
	TMT82 1)	T5	-50 °C ≤ Ta ≤ +75 °C	T100 ℃
		T4	-50 °C ≤ Ta ≤ +85 °C	T135℃
		T6	-40 °C ≤ Ta ≤ +55 °C	T85 ℃
	TMT8x, TMT7x mit Anzeige	1 - 40 = (3 - 1) = (3 -		T100 ℃
		T4	-40 °C ≤ Ta ≤ +85 °C	T135 ℃

1) Eine niedrigere Temperatur von -52 °C ist nur bei Geräten mit der Kennzeichnung Ex ia IIC Ga/Gb möglich.

Тур	Montierter Transmitter	Messeinsatzdurchmesser	Prozesstemperaturbereich	Temperaturklasse/ maximale Oberflächen- temperatur Sensor
			-50 °C ≤ Tp ≤ +66 °C	T6/T85 ℃
			-50 °C ≤ Tp ≤ +81 °C	T5/T100 ℃
		3 mm (1/8"), 3 mm (1/8") doppelt oder 6 mm (1/4") doppelt	-50 °C ≤ Tp ≤ +116 °C	T4/T135 ℃
	1 TMT8x, TMT7x,		-50 °C ≤ Tp ≤ +181 °C	T3/T200 °C
ma			-50 °C ≤ Tp ≤ +276 °C	T2/T300°C
TS111			-50 °C ≤ Tp ≤ +426 °C	T1/T450 ℃
			-50 °C ≤ Tp ≤ +73 °C	T6/T85 ℃
		6 mm (1/4")	-50 °C ≤ Tp ≤ +88 °C	T5/T100 ℃
			-50 °C ≤ Tp ≤ +123 °C	T4/T135 ℃
			-50 °C ≤ Tp ≤ +188 °C	T3/T200 ℃

Тур	Montierter Transmitter	Messeinsatzdurchmesser	Prozesstemperaturbereich	Temperaturklasse/ maximale Oberflächen- temperatur Sensor
			-50 °C ≤ Tp ≤ +283 °C	T2/T300 °C
			-50 °C ≤ Tp ≤ +433 °C	T1/T450 ℃

Für Thermoelement-Messeinsätze sind die Temperaturklasse T6 ... T1 und die maximale Oberflächentemperatur T85 °C ... T450 °C gleich der Prozesstemperatur.

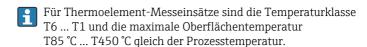
Abhängigkeit der Umgebungs- und Prozesstemperatur von der Temperaturklasse für Sensoren, Typ TS111 oder TS211, ohne Transmitter (Anschlussklemmenblock oder freie Anschlussdrähte):

Messein-	1		Tp (Prozess) – maximal zulässige Prozesstemperatur (Sensor)					
satz- durchmes ser	Maximale Oberflä- chentemperatur	Pi ≤ 50 mW	Pi ≤ 100 mW	Pi ≤ 200 mW	Pi ≤ 500 mW	Pi ≤ 650 mW		
261								
3 mm	T1/T450 ℃	426 ℃	415 ℃	396℃	343℃	333 ℃		
(1/8"), 3 mm	T2/T300 ℃	276℃	265 ℃	246 ℃	193℃	183 °C		
(1/8") doppelt	T3/T200 ℃	181 ℃	170 °C	151℃	98℃	88 ℃		
oder	T4/T135 ℃	116℃	105 ℃	86 °C	33 ℃	23 ℃		
6 mm (1/4")	T5/T100 ℃	81 °C	70 °C	51 °C	−2 °C	−12 °C		
doppelt	T6/T85 ℃	66 °C	55 ℃	36 ℃	−17 °C	−27 °C		
	T1/T450 ℃	433 ℃	428 °C	420 °C	398℃	388℃		
	T2/T300 °C	283 ℃	278℃	270 ℃	248 °C	238 ℃		
6 mm (1/4")	T3/T200 ℃	188 ℃	183 ℃	175 ℃	153℃	143 °C		
doppelt	T4/T135 ℃	123 ℃	118℃	110 ℃	88 ℃	78℃		
	T5/T100 °C	88 ℃	83 ℃	75 ℃	53 ℃	43 ℃		
	T6/T85 ℃	73 ℃	68℃	60 ℃	38℃	28℃		

Messein- satzdurch-	Temperatur- klasse/maximale	Tp (Prozess) – m tur (Sensor)	Ta (Umgebung) – Umgebungstemperatur (Gehäuse) 1)		
messer	Oberflächentem- peratur	Pi ≤ 750 mW	Pi ≤ 800 mW	Pi ≤ 1000 mW	(Genause) -/
3 mm	T1/T450 ℃	320℃	312℃	280℃	
(1/8"), 3 mm	T2/T300 ℃	170℃	162℃	130℃	-50 °C ≤ Ta ≤ +130 °C
(1/8") dop- pelt	T3/T200 ℃	75 ℃	62 °C	30 ℃	
oder 6 mm	T4/T135 ℃	10 °C	2 °C	-30 ℃	-50 °C ≤ Ta ≤ +116 °C
(1/4") dop- pelt	T5/T100 ℃	-25 °C	-33 ℃	-	-50 °C ≤ Ta ≤ +81 °C

Messein- satzdurch-	Temperatur- klasse/maximale	Tp (Prozess) – m tur (Sensor)	Ta (Umgebung) – Umgebungstemperatur		
messer	Oberflächentem- peratur	$Pi \le 750 \ mW \qquad Pi \le 800 \ mW \qquad Pi \le 1000 \ mW$		(Gehäuse) <sup>1)</sup>	
	T6/T85 ℃	-40 ℃	-	-	-50 °C ≤ Ta ≤ +66 °C
	T1/T450 ℃	381℃	377℃	361℃	
	T2/T300 °C	231℃	227 ℃	211℃	-50 °C ≤ Ta ≤ +130 °C
6 mm (1/4") dop-	T3/T200 °C	136℃	127 ℃	111℃	
pelt	T4/T135 ℃	71 °C	67 °C	51℃	-50 °C ≤ Ta ≤ +123 °C
	T5/T100 ℃	36 ℃	32 ℃	16℃	-50 °C ≤ Ta ≤ +88 °C
	T6/T85 ℃	21℃	17 ℃	1 °C	-50 °C ≤ Ta ≤ +73 °C

<sup>1)</sup> Die Umgebungstemperatur am Anschlusskopf kann direkt durch die Prozesstemperatur beeinflusst werden, ist jedoch auf den Bereich  $-50 \dots +130\,^{\circ}$ C beschränkt. Die niedrigere Temperatur von  $-60\,^{\circ}$ C ist nur bei Geräten mit der Kennzeichnung Ex ia IIC Ga/Gb möglich.



#### Elektrische Anschlussdaten

Zugehöriges, eigensicheres Betriebsmittel mit maximalen elektrischen Anschlusswerten, typische Werte der eingebauten Transmitter:

Transmitter	Ui	Ii	Pi	Ci	Li	
TMT71/TMT72	30 V	100 mA	800 mW	0	0	
TMT82	30 V	130 mA	800 mW	0	0	
TMT84, TMT85, TMT86		FISCO Feldgerät				
Anschlussklem- menblock	30 V	140 mA 1000 mW Siehe Tabellen unten				
Freie Anschlussd- rähte	30 V	140 mA	1000 mW	Siehe Tabellen unten		

Sensortyp	Einstecklänge IL		Freie Anschlussdrähte		Anschlussklemmenblock	
	C <sub>i</sub> /m	L <sub>i</sub> /m	C <sub>i</sub>	Li	C <sub>i</sub>	L <sub>i</sub>
Einzeln	200 pF	1 μΗ	56,4 pF	282 nH	4,6 pF	23 nH
Doppelt	400 pF	2 μΗ	113 pF	564 nH	9,2 pF	46 nH

#### Berechnungsformel nur für Optionen mit freien Anschlussdrähten:

- $C_i = C_i$  Einstecklänge IL  $\times$  IL +  $C_i$  freie Anschlussdrähte
- $L_i = L_{i \text{ Einstecklänge IL}} \times IL + L_{i \text{ freie Anschlussdrähte}}$

#### Berechnungsformel nur für Optionen mit Anschlussklemmenblock:

- lacksquare  $C_i = C_{i \text{ Einstecklänge IL}} x IL + C_{i \text{ Anschlussklemmenblock}}$
- lacksquare  $L_i = L_{i \text{ Einstecklänge IL}} \times IL + L_{i \text{ Anschlussklemmenblock}}$

Kategorie	Zündschutzart (ATEX/IECEx)	Тур
II1G	Ex ia IIC T6T1 Ga	iTHERM TS111, iTHERM TS211, iTHERM TS212



www.addresses.endress.com